



Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 31 13 0005
E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

3. April 2021

Einsatzbericht BF-WI

Unfall auf der A 66, mehrere Verletzte und großes Trümmerfeld

Ein Unfall mit drei beteiligten PKW auf der A 66 zwischen der Auffahrt Wallau und der Abfahrt Nordenstadt in Fahrtrichtung Rüdesheim forderte 6 verletzte Personen und drei schwer beschädigte Fahrzeuge. Ein Fahrzeug blieb auf dem Dach liegen.

Am Samstagvormittag gegen 09:45 Uhr wurde der Zentralen Leitstelle von der Autobahnpolizei ein Unfall mit mehreren PKW und mind. vier Verletzten gemeldet. Da sich bei dem Unfall mindestens ein PKW überschlagen hatte, konnte nicht ausgeschlossen werden, dass noch Personen in den Fahrzeugen eingeklemmt sind.

Von der Zentralen Leitstelle wurden Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr von den Feuerwachen 2 und 3 sowie die Freiwilligen Feuerwehren aus Nordenstadt und Delkenheim und mehrere Fahrzeuge des Rettungsdienstes auf die Autobahn alarmiert.

An der Unfallstelle bot sich den Einsatzkräften ein großes Trümmerfeld über alle drei Fahrspuren mit drei stark beschädigten Fahrzeugen. Eines davon lag auf dem Dach. Trotz der starken Deformationen waren glücklicherweise keine Personen in den Fahrzeugen eingeklemmt oder eingesperrt, so dass die Feuerwehr keine technische Rettung durchführen musste. Alle Insassen hatten die Fahrzeuge verlassen und wurden am Straßenrand von Ersthelfern betreut. Der Rettungsdienst hat insgesamt 6 Personen gesichtet und versorgt sowie anschließend in verschiedene Krankenhäuser gefahren. Die Feuerwehr unterstützte die Maßnahmen des Rettungsdienstes und sicherte die Unfallstelle ab. Die Polizei sperrte die Autobahn für die Durchführung der Einsatzmaßnahmen und leitete den Verkehr an der Ausfahrt Wallau ab. Nach etwa einer

dreiviertel Stunde konnte wieder ein Fahrstreifen für den Verkehr freigegeben werden.